

# Initiative Baukultur Eifel

**Zeitgemäßes Bauen im Eifelkreis Bitburg-Prüm.** Eine Aktion des Eifelkreises und der Architektenkammer Rheinland-Pfalz. Bauen mit Plan: [www.eifel-baukultur.de](http://www.eifel-baukultur.de)



## Konversion und Städtebau Brauereigelände Bitburg - Nord

Das in der Öffentlichkeit immer wieder als „Stadthalle Bitburg“ bezeichnete Projekt vermittelt bei näherer Betrachtung sehr deutlich, dass Baukultur mehr ist als ausschließlich Architektur oder eine Debatte um die Gestaltung von Gebäuden.

Eine Kultur des Bauens kann nur durch einen kooperativen Planungsprozess entstehen.

Das gemeinsame Projekt Stadthalle Bitburg und Bürohauserweiterung, Bitburger-Markenwelt der Bitburger Brauerei sowie das vor Abschluss stehende Bürohausprojekt der Faco GmbH zeichnet sich durch den Planungsprozess, die städtebauliche Bedeutung und das gestalterische Gesamtergebnis aus.

Auf der Grundlage einer von Faco GmbH und der Planungsgruppe HGH, Bitburg entwickelten Konzeption und nach einer intensiven Planungsphase konnte den wirtschaftlich-ökonomischen Interessen eines international ausgerichteten Unternehmens und gleichzeitig den öffentlichen, städtebaulich-funktionalen Interessen der Stadt Bitburg Rechnung getragen werden.

Erkennbare Synergiegewinne bei allen Beteiligten führten zu einem vielseitigen Gesamtprojekt. Im Bereich der ehemaligen Produktionsstätte der Bitburger Brauerei konnten moderne Büroarbeitsplätze geschaffen und in der Innenstadtlage gesichert werden. Mit der Bitburger-Markenwelt und der Tourist-Information für den Fremdenverkehr wurden wichtige Einrichtungen zusammengeführt. Der nördliche Innenstadtbereich erfuhr mit der neuen Stadthalle funktional wie städtebaulich-gestalterisch eine deutliche Aufwertung.

Unter Berücksichtigung des vorhandenen Baubestandes und der Aufnahme wichtiger Sicht- und Wegebeziehungen entstand eine städtebauliche Gesamtlösung, die sich maßstäblich angemessen in den Stadtbereich einfügt. Aufgrund einer zeitgemäßen Architektur- und Formensprache und Materialwahl, die sich wieder am Bestand orientiert, wurde das Stadtbild positiv und zeitgemäß fortentwickelt.

Zusammenarbeit, Planungs- und Kommunikationskultur haben bei diesem außergewöhnlichen Projekt nicht nur Synergiegewinne für alle Beteiligten gebracht. Auch die Qualität der Architektur hat erkennbar zu mehr Baukultur und einem Mehrwert für die Stadt Bitburg geführt.

Die verschiedenen Projektbausteine werden demnächst hier vorgestellt.

Mehr: [www.eifel-baukultur.de](http://www.eifel-baukultur.de)

### Konversionsmaßnahme Brauereigelände Bitburg-Nord/ Bitburger Markenwelt - Neubau einer Stadthalle (2009)

Architekt: planungsgruppe HGH, Architekten & Ingenieure, Bitburg  
Bauherren: Stadt Bitburg, Bitburger Braugruppe, Faco GmbH, Land Rheinland-Pfalz  
Fotos: Bild oben: Bohl Design & Kommunikation, Bitburg  
Bild Mitte / unten: Archiv der Stadt Bitburg



EUROPÄISCHE UNION  
Europäischer Landwirtschaftsfonds für die Entwicklung des ländlichen Raums. Hier investiert Europa in die ländlichen Gebiete.



Diese Publikation wird im Rahmen des Entwicklungsprogramms PAUL unter Beteiligung der Europäischen Union und des Landes Rheinland-Pfalz, vertreten durch das Ministerium Umwelt, Landwirtschaft, Ernährung, Weinbau und Forsten Rheinland-Pfalz, gefördert.



[www.diearchitekten.org](http://www.diearchitekten.org)